

Bekanntmachung.

Die Commission des Saalkreises wird die Musterung der Militairpflichtigen am 26., 27., 28., 29., 30. dieses Monats im Gohlhofe zum Wohn- u. Giebelhause...

Zur Musterung kommen alle im Jahre 1872, sowie diejenigen in den vorhergehenden Jahren geborenen Militairpflichtigen, welche von den Erlabs...

Die Militairpflichtigen der älteren Jahrgänge, besonders die aus fremden Meeren, haben ihre Vollzugsliste mit zur Stelle zu bringen.

Die Militairpflichtigen der älteren Jahrgänge, besonders die aus fremden Meeren, haben ihre Vollzugsliste mit zur Stelle zu bringen.

Die Militairpflichtigen der älteren Jahrgänge, besonders die aus fremden Meeren, haben ihre Vollzugsliste mit zur Stelle zu bringen.

Die Militairpflichtigen der älteren Jahrgänge, besonders die aus fremden Meeren, haben ihre Vollzugsliste mit zur Stelle zu bringen.

Bekanntmachung.

Bei Gelegenheit des am 26., 27., 28., 29., 30. dieses und 2. kommenden Monats im Gohlhofe zum Wohn- u. Giebelhause...

Die Militairpflichtigen der älteren Jahrgänge, besonders die aus fremden Meeren, haben ihre Vollzugsliste mit zur Stelle zu bringen.

Die Militairpflichtigen der älteren Jahrgänge, besonders die aus fremden Meeren, haben ihre Vollzugsliste mit zur Stelle zu bringen.

Die Militairpflichtigen der älteren Jahrgänge, besonders die aus fremden Meeren, haben ihre Vollzugsliste mit zur Stelle zu bringen.

Die Militairpflichtigen der älteren Jahrgänge, besonders die aus fremden Meeren, haben ihre Vollzugsliste mit zur Stelle zu bringen.

Die Militairpflichtigen der älteren Jahrgänge, besonders die aus fremden Meeren, haben ihre Vollzugsliste mit zur Stelle zu bringen.

Die Militairpflichtigen der älteren Jahrgänge, besonders die aus fremden Meeren, haben ihre Vollzugsliste mit zur Stelle zu bringen.

Die Militairpflichtigen der älteren Jahrgänge, besonders die aus fremden Meeren, haben ihre Vollzugsliste mit zur Stelle zu bringen.

Die Militairpflichtigen der älteren Jahrgänge, besonders die aus fremden Meeren, haben ihre Vollzugsliste mit zur Stelle zu bringen.

Die Militairpflichtigen der älteren Jahrgänge, besonders die aus fremden Meeren, haben ihre Vollzugsliste mit zur Stelle zu bringen.

Die Militairpflichtigen der älteren Jahrgänge, besonders die aus fremden Meeren, haben ihre Vollzugsliste mit zur Stelle zu bringen.

Die Militairpflichtigen der älteren Jahrgänge, besonders die aus fremden Meeren, haben ihre Vollzugsliste mit zur Stelle zu bringen.

Die Militairpflichtigen der älteren Jahrgänge, besonders die aus fremden Meeren, haben ihre Vollzugsliste mit zur Stelle zu bringen.

Die Militairpflichtigen der älteren Jahrgänge, besonders die aus fremden Meeren, haben ihre Vollzugsliste mit zur Stelle zu bringen.

Die Militairpflichtigen der älteren Jahrgänge, besonders die aus fremden Meeren, haben ihre Vollzugsliste mit zur Stelle zu bringen.

Die Militairpflichtigen der älteren Jahrgänge, besonders die aus fremden Meeren, haben ihre Vollzugsliste mit zur Stelle zu bringen.

Die Militairpflichtigen der älteren Jahrgänge, besonders die aus fremden Meeren, haben ihre Vollzugsliste mit zur Stelle zu bringen.

Die Militairpflichtigen der älteren Jahrgänge, besonders die aus fremden Meeren, haben ihre Vollzugsliste mit zur Stelle zu bringen.

Die Militairpflichtigen der älteren Jahrgänge, besonders die aus fremden Meeren, haben ihre Vollzugsliste mit zur Stelle zu bringen.

Zwangsvorsteigerung.

Im Wege der Zwangsversteigerung sollen die im Grundbuche von Halle a/S. Band 20 Blatt 715 und 716 auf den Namen des Schuldenbesizers Ferdinand Franke...

Das Urtheil über die Ertheilung des Aufschlags wird am 22. Juni 1892 Mittags 12 Uhr an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verhandelt werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Aufschlags wird am 22. Juni 1892 Mittags 12 Uhr an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verhandelt werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Aufschlags wird am 22. Juni 1892 Mittags 12 Uhr an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verhandelt werden.

Zwangsvorsteigerung.

Das im Grundbuche von Halle Band 75 Blatt 2785 auf den Namen der verewitteten Sittmeister Franke, Pauline Friederike geb. Stolze...

Das Urtheil über die Ertheilung des Aufschlags wird am 22. Juni 1892 Mittags 12 Uhr an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verhandelt werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Aufschlags wird am 22. Juni 1892 Mittags 12 Uhr an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verhandelt werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Aufschlags wird am 22. Juni 1892 Mittags 12 Uhr an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verhandelt werden.

Zwangsvorsteigerung.

Im Wege der Zwangsversteigerung soll das im Grundbuche von Halle a/S. Band 11 Blatt 4790 auf den Namen des Baumeistermeisters Wilhelm Drunberg...

Das Urtheil über die Ertheilung des Aufschlags wird am 22. Juni 1892 Mittags 12 Uhr an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verhandelt werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Aufschlags wird am 22. Juni 1892 Mittags 12 Uhr an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verhandelt werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Aufschlags wird am 22. Juni 1892 Mittags 12 Uhr an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verhandelt werden.

Zwangsvorsteigerung.

Im Wege der Zwangsversteigerung soll das im Grundbuche von Giebichenheim Band XIII Blatt 567 auf den Namen des Gutsbesizers Gottfried Fiedrich...

Das Urtheil über die Ertheilung des Aufschlags wird am 22. Juni 1892 Mittags 12 Uhr an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verhandelt werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Aufschlags wird am 22. Juni 1892 Mittags 12 Uhr an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verhandelt werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Aufschlags wird am 22. Juni 1892 Mittags 12 Uhr an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verhandelt werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Aufschlags wird am 22. Juni 1892 Mittags 12 Uhr an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verhandelt werden.

Zwangsvorsteigerung.

Im Wege der Zwangsversteigerung soll das im Grundbuche von Halle a/S. Band 128 Blatt 1622 auf den Namen des Rentiers Karl Meier...

Das Urtheil über die Ertheilung des Aufschlags wird am 22. Juni 1892 Mittags 12 Uhr an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verhandelt werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Aufschlags wird am 22. Juni 1892 Mittags 12 Uhr an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verhandelt werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Aufschlags wird am 22. Juni 1892 Mittags 12 Uhr an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verhandelt werden.

Zwangsvorsteigerung.

Im Wege der Zwangsversteigerung soll das im Grundbuche von Halle a/S. Band 25 Blatt 998 auf den Namen des Schmiedemeisters Friedrich John...

Das Urtheil über die Ertheilung des Aufschlags wird am 22. Juni 1892 Mittags 12 Uhr an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verhandelt werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Aufschlags wird am 22. Juni 1892 Mittags 12 Uhr an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verhandelt werden.

Konkursverfahren.

Zu dem Konkursverfahren über das Vermögen des Fleischermeisters Julius Franke zu Halle a/S. ist zur Abnahme der Schuldverzeichnisse...

Das Urtheil über die Ertheilung des Aufschlags wird am 22. Juni 1892 Mittags 12 Uhr an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verhandelt werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Aufschlags wird am 22. Juni 1892 Mittags 12 Uhr an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verhandelt werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Aufschlags wird am 22. Juni 1892 Mittags 12 Uhr an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verhandelt werden.

Garten-Verpachtung.

Meinen über 4 Morgen großen, besonders reichen Garten an Breitenobst liegenden Garten...

Das Urtheil über die Ertheilung des Aufschlags wird am 22. Juni 1892 Mittags 12 Uhr an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verhandelt werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Aufschlags wird am 22. Juni 1892 Mittags 12 Uhr an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verhandelt werden.

Rentengüter.

Die 30-100 Morgen, Nr. v. 6-160 A B. im Ort ein Acker, 250 Morgen, bestehend aus...

Das Urtheil über die Ertheilung des Aufschlags wird am 22. Juni 1892 Mittags 12 Uhr an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verhandelt werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Aufschlags wird am 22. Juni 1892 Mittags 12 Uhr an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verhandelt werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Aufschlags wird am 22. Juni 1892 Mittags 12 Uhr an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verhandelt werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Aufschlags wird am 22. Juni 1892 Mittags 12 Uhr an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verhandelt werden.

Hausgrundstück.

In gutem Zustande, vorzüglich geeignet für größere Metzgereien, Glacieren u. dergl. Gewerbe...

Das Urtheil über die Ertheilung des Aufschlags wird am 22. Juni 1892 Mittags 12 Uhr an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verhandelt werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Aufschlags wird am 22. Juni 1892 Mittags 12 Uhr an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verhandelt werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Aufschlags wird am 22. Juni 1892 Mittags 12 Uhr an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verhandelt werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Aufschlags wird am 22. Juni 1892 Mittags 12 Uhr an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verhandelt werden.

Ein Gut.

3 km von Beetzow, von Rudersdorf, unmittelbar an der Chaussee gelegen, circa 140 Morgen größtentheils Ackerboden...

Das Urtheil über die Ertheilung des Aufschlags wird am 22. Juni 1892 Mittags 12 Uhr an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verhandelt werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Aufschlags wird am 22. Juni 1892 Mittags 12 Uhr an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verhandelt werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Aufschlags wird am 22. Juni 1892 Mittags 12 Uhr an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verhandelt werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Aufschlags wird am 22. Juni 1892 Mittags 12 Uhr an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verhandelt werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Aufschlags wird am 22. Juni 1892 Mittags 12 Uhr an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verhandelt werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Aufschlags wird am 22. Juni 1892 Mittags 12 Uhr an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verhandelt werden.

Marienburg Geld-Hauptgewinn **Original-Loose**
 Lotterie. 90,000 Mk. baar. Ziehung 28. und 29. April cr.
Georg Joseph, Berlin C., Grünstr. 2.
 a 3 Mk. 1/2 Antheile 1.50.
 Porto u. Liste 30 &

Marienburg Geld-Hauptgewinn **Originalloose**
 Lotterie. 90,000 Mk. baar. Ziehung 28. u. 29. April cr.
J. Eisenhardt, Berlin C., Kaiser Wilhelmstrasse 49.
 a 3 Mk. Porto u. Liste 30 Pf.

Schon im Mai
 große Gewinn-Ziehungen mit
 Hauptpreisen von 300,000,
 250,000, 200,000 Mk. etc.
 garantierter kleinster Treffer 300 Mk.
 Eintritt in die größte Gesellschaft
 zu gemeinschaftl. Auszahlung von
 Staats- u. Reich-Schulden tag-
 lich! Monat. Einlage nur 3-5
 Mark. Ziehungen frei d. Posthaus
 Karl Schulze-Werfungen
 (Bes. Wandsb.)

Nachlassverzeichnisse etc.
 fertigt
Otto Knoche,
 ger. Taxator,
 Poststraße 12, II.

„Vorsicht“
 Auskunfts- und Anstalts-Bureau.
 Ertheilung von geschäftlichen und
 Privat-Auskunften, Einziehung von
 Forderungen aller Art, Promp-
 te und gewissenhafte Bedienung.
 Fernsprecher 625.
 kein Mitgliedsbeitrag.
 Halle a. S. Stern-Str. 3, II. Berlin.

Schlesingen,
 388 m ü. d. M., am SW-Abhange des
 Thüringer Waldes, umgeben von Wiesen-
 thälern, Kadel- und Buchenwäldern,
 schöne Promenaden, blühende amuthliche
 Sommerausicht, angenehmes Schlags-
 Minus. — Wälder mit allen Nadel-
 Bäumen 15-18 Mark monatlich.
 Pension 2-3 1/2 Mark täglich. Küchtl.
 Gmnasium, höhere Lehranstalt. —
 Von Thüringen u. Mecklenburg, besonders
 Ansehen hat zu empfangen. Wälder
 im Herbst billig zu mieten. 3 Bezüge.
 — Auskunft durch den Fremden-
 Verkehrs-Bureau.
 Besichtigungen mit u. ohne Fiebern,
 wie auch ein offener, fast neuer fähiger
 Aufschwinger preiswerth zu verkaufen
 Wandsb.ergstraße 41.

3372 Geldgewinne = 375 000 Mark
 sofort zahlbar in Hamburg bei Herrn Carl Heintze
 in Berlin bei Herrn Carl Heintze in Danzig bei d. Danziger Privat-Actienbank



Sechste Marienburger Geld-Lotterie

Ziehung am 28. und 29. April 1892
 unter Aufsicht der Königlichen Staatsregierung
 Nur Geldgewinne:

1	à	90 000	=	90 000	M.
1	„	30 000	=	30 000	„
1	„	7 500	=	15 000	„
2	„	6 000	=	12 000	„
5	„	3 000	=	15 000	„
12	„	1 500	=	18 000	„
50	„	300	=	30 000	„
100	„	300	=	30 000	„
200	„	150	=	30 000	„
1000	„	60	=	60 000	„
1000	„	30	=	30 000	„
1000	„	15	=	15 000	„

3372 Gew. baar 375 000 Mk.
 Gew. Loose à Mk. 3. — empfiehlt und ver-
 sendet das General-Debit

Carl Heintze
 Bank-Geschäft, Berlin W., Unter den Linden 3
 Jeder frankirt Loos-Sendung und seiner Zeit amtliche Liste sind 20 Pf.
 (für Einschreiben 20 Pf. extra) beizufügen.
 Geehrte Besteller bitte den Namen auf der Postanweisung deutlich zu schreiben,
 damit mir die prompte und richtige Zusendung ermöglicht wird.

Haasenstein & Vogler, A.-G.,
 Halle, Schmeerstraße 31, I., Fernsprech-Anschluss 347.
 befördern Annoncen an alle blättern u. auswärtsigen Blätter zu
 günstigen Preisen. Katalog gratis. Nummerdruck geübt von 1/2-8 Wkr.

Ein schönes Landgut
 nahe einer Stadt, mit guter Schrift-
 schaftsgelände, ca. 65 Wkr. gutem
 Leben, ist mit Baumh. bebaut und
 werden Inventar freibleibig
 zu verkaufen. Bedingungen
 günstig. Offert. unter N. 200 an
**Haasenstein & Vogler,
 A.-G., Halle** erbeten.

Eine gute Bäckerei,
 in Mitte einer Kreisstadt, ist ver-
 änderungshalber sofort
 zu verkaufen. Off. u. N. 200
 an **Haasenstein & Vogler,
 A.-G., Halle** erbeten.

Ein Landgasthof,
 der einzige in großer Orte, mit
 Materialgelände, Tausend, Garten,
 Kegelbahn, ist mit vollständigem In-
 ventar sofort zu verkaufen.
 Kaufpreis 6500 Tlgr., anz.
 Uebereinst. Off. unter N. 200
 an **Haasenstein & Vogler,
 A.-G., Halle** erbeten.

Gasthof-Berkauf.
 Weinens ganz vorzüglichen Gasthof
 in einem großen, reichen Dorfe,
 Brod. Sochen, Umsatz ca. 45000 Mk.,
 verbunden mit Materialgelände u.
 Schwimmbad. 250 Zinnen
 Bier-Berkauf, will ich bei 15000 Mk.
 Abzahlung verkaufen. Selbstrefe-
 ranten erlangen Näheres mit C. 86
 durch **Haasenstein & Vogler,
 A.-G., Wandsb.**

Junger Mann,
 gel. Materialist, mit der ein. u. d. d. d.
 Buchführung vertraut, sucht baldigst
 Stellung, gleichviel welcher Branche.
 Offert. Offerten unter N. 405 an
**Haasenstein & Vogler,
 A.-G., Hamburg a. S.** erbeten.

Geldgewinne! Nur Original-Loose!
Marienburg Lotterie mit Hauptgew. v. 90000
 30000, 15000 Mk. baar.
 Hierzu empfehlen Original-Loose à Stück 3 Mk. (nach
 ausdrückl. Wg. für Porto und Liste) **J. Bark & Co., Gr. Ulrichstr. 4,**
 sowie **Steinbrecher & Jasper.** Ebenfalls sind auch zu haben:
Magdeburger u. Stettiner Pferde-Lotterie-Loose
 à 1 Mark.

VI. Marienburger Geld-Lotterie.
 Ziehung bestimmt 28. u. 29. April cr.
 Hauptgewinne M. 90 000, 30 000, 15 000 etc.
 Originalloose à M. 3, halbe Antheile M. 1.75.
D. Lewin, Berlin C., Spandauerbrücke 16.
 Porto u. Liste 30 Pf.

Rauh's Regensburger
MALZ-KAFFEE
 gesund! — nahrhaft! — billig!
 Erheblich mehr Nährwerth als Kneipp's Malzkaffee.
 Gemahlen unter amtlicher Kontrolle à Pfd. 50 Pf. Ganze Körner à Pfd. 40 Pf.
 Niederlage für Halle a. S. nur bei **Albert Mäckerle, Böhlbergstr. 1.**
 In Giechenthal: **H. F. Streubel.**
 In Annaberg: **Philipp Krüger, Apotheker.**

Den Herren **Fattler** und **Schuhmachern** offeriren zu billigen Preisen:
Prima Leder-Appretur,
„ Leder-Pol,
„ Leder-Schwärze.
Fritsch, Schmidt & Co., C. Kaiser,
 Ladend. Drogenbdlg., Schmeerstr. 24.

Großes wohlthätendes Brod
 liefert **Carl Koch,** Herrenstraße 1
 und die bekannten durch Blatte kennt-
 lichen Verkaufsstellen.

Hochfeines Roggenbrod
 7 Stück à 3 Mark, liefert die Bäckerei
 von **M. Betzke, Ritter Platz 5.**
 100 Gr. Preis; und 25 Gr. Spä-
 nieren-Kartoffeln zu verkaufen.
Lüke,
 Nittergang Obmann-Johannes
 bei Querfurt.

Starke junge Gänse
 und **Schähen,**
 lebend und geschachtet, in
Reiche's Wildhandlung,
 Bahnhofsstr. 14. Telefon 630.
Großes kräftiges Brod
 empf. **D. Hänel's Bäckerei, Datz 34.**

Bekanntmachung.
 Das Verreten des hiesigen
 wüchsig „der Damm“ und der aus-
 wüchsig Grundstücke wird hier
 mit bei Strafe verboten.
 D. dem, den 20. April 1892.
 Die Vertheil.

Warnung!
 Das Verreten der Zettel an Seale
 Durchfall bei Trotha wird hier
 bezeugen hiermit bei acstlicher
 Strafe verboten.
 Die Gutsverwaltung
 der Königl. Domäne Lettin.

Neuheit
 patentirte
 Accord-Zither
 auch
Volkszither
 genannt, Pr. 9, 12, 15 &
 auf welcher jeder
Nichtmusikalische
 ohne Notenkenntnis
das Zitherspiel
 in kurzer Zeit erlernen kann.
 Mit garantirt reinem Tone
 zu beziehen bei
Gustav Uhlig,
 Halle a. S.,
 Uhren- und Musikwerk-
 Fabrik.
 Alle Sorten
Instrumenten - Saiten
 stets frisch am Lager.

Große Auswahl
 neuer u. wenig gebrauchter Möbel
 als: Sopha's, Kleidersekräte,
 Vertikals, Kommoden, Tische,
 Stühle in Korbbaum, Mahagoni und
 Birke, Kleiderkasten, Kleider-
 schränke, Bettstellen mit und ohne
 Maträtze, aufgehende Regulatoren
 mit und ohne Schlangenwerk bei billig
 zu verkaufen.
Fr. Noack, Geißstr. 18/19.

Schweizer Uhren
 sind die besten. Preis, frei.
 Hochfeine Remontoir,
 2 Silber-, 10 Rub. 16 Mk.,
 Allerbeste Anker, grav.
 Werk, 15 Rub. 21 Mk.,
 3schal. Cyl.-Rem., Präzisions-
 25 Mk., do. Anker 15 Rub. Mk. 25
 portfrei.
Gottl. Hoffmann, St. Gallen.

Schulbücher
 neu und gebraucht billig bei
Joh. Lucius, Gr. Ulrichstr. 34,
 Eck der alten Promenade.

Otto Barth,
 Grätenhalmchen,
 Folienbindung und Schreibeübliche,
 empfiehlt sein reichhaltiges Lager in
 feinstem trockenem Schreibe- und
 Schreibmaterial, als:
 Cigar, Weiß und Rothbuche,
 Birke, Erle und Kiefer, sowie
 Wandbretter, Schallbretter, Stollen
 und Saiten in aller Dimensionen.
 Prompte Lieferung. Solide Preise.

Drabtgitter
 gebraucht, in div. Längen sehr bill. zu
 verkaufen **Blumenstraße 26, I.**

Baden, Comtoir- und
Restaurations-Einrichtungen
 jeder Art sowie ganze Beschaffe-
 von Möbeln, Betten, Wäsche re-
 tant stets und zahlt die höchsten Preise
Friedrich Peilcke,
 Geißstraße 29.

Gebrauchte Möbel,
 sowie auch neue aller Art, billige Be-
 ausstattung. **M. Schimmel,**
 Leibnizstraße 95/96.
 Zu verkaufen 2 vierzöll. u. 1 einz.
 Wagen, 1 Pflanzmaschine,
 Schiettau Nr. 3 bei Halle a. S.

Abbruch
 Grafeweg 4 und M. Klausstr. 7
 sind ca. 25000 Dachtiegel, Thüren,
 Fenster, Oefen, Ausf. Eisen und
 Blei, Bretter, Mauersteine, Holz
 und Brennholz zu billigen Preisen
 zu verkaufen.